

Kontakt:

Pascal Sadaune
Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V.
Freiherr-vom-Stein-Straße 2
D-67346 Speyer
Tel: +49 (0)6232 654-159
Fax: +49 (0)6232 654-259
E-Mail: Sadaune@zwm-speyer.de
Web: www.zwm-speyer.de

ZWM – Aufgaben und Ziele

Aufgabe des Zentrums für Wissenschaftsmanagement (ZWM) ist die Professionalisierung des Hochschul- und Wissenschaftsmanagements. Betriebswirtschaftliche Erkenntnisse und erprobte Managementinstrumente werden wissenschaftsadäquat aufbereitet. Hierbei versteht sich das ZWM als Selbsthilfeeinrichtung der Wissenschaft. Mitgliedseinrichtungen und Kooperationspartner des nationalen und internationalen Wissenschaftssystems bemühen sich gemeinsam um eine Optimierung des Wissenschaftsmanagements.

Die besondere Stärke des ZWM liegt in seiner Fähigkeit, aus aktuellem Anlass in relativ kurzer Zeit Veranstaltungskonzepte zu entwickeln. Da diese Angebote von den TeilnehmerInnen der Jahresprogramme 2003 bis 2009 in besonderem Maße wahrgenommen wurden, bilden sie im Programm 2010 einen eigenen Schwerpunkt. Neben den offenen Veranstaltungen (Thementagen, Trainings und Expertengesprächen) bietet das ZWM verstärkt In-house-Schulungen an. Diese werden im Auftrag von Hochschulen, Forschungseinrichtungen sowie Forschungsförderungseinrichtungen als interne Weiterbildung organisiert. Inhaltlich orientieren sie sich am Bedarf der jeweiligen Einrichtung.

Alle Programme sind auf Anfrage oder über www.zwm-speyer.de erhältlich.

Anmeldung

bitte an die Faxnummer: +49 (0)6232 / 654-259

An der Tagung New Public Management auf dem Prüfstand – eine Bestandsaufnahme

am 30. und 31. August 2010, zum Preis von 240,- € zzgl. 7% MwSt.

nehme ich teil

Name _____

Funktion _____

Einrichtung _____

Anschrift _____

Telefon/Telefax _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

Teilnehmer/innen aus Mitgliedseinrichtungen des ZWM erhalten einen Rabatt von 15 %. Teilnehmer/innen aus Nicht-Mitgliedseinrichtungen erhalten für die Anmeldung von mehr als einer Person 10 % Rabatt. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Teilnahmebedingungen des ZWM, die unter <http://www.zwm-speyer.de> einzusehen sind. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer/innen eine Anmeldebstätigung, eine Anfahrtskizze und eine Rechnung.



New Public Management auf dem Prüfstand – eine Bestandsaufnahme

Gemeinsame Tagung des Zentrums für Wissenschaftsmanagement e.V. und des Arbeitskreises Fortbildung im Sprecherkreis der UniversitätskanzlerInnen der Bundesrepublik Deutschland

30. – 31. August 2010

Tagungsort:

Leibniz-Universität Hannover, Hörsaal 4107-009
Herrenhäuser Str. 2a, 30419 Hannover

Zielgruppen:

Hochschulverantwortliche, wie beispielsweise RektorInnen, KanzlerInnen, DekanInnen, GeschäftsführerInnen von Fachbereichen und Instituten, ForschungsreferentInnen sowie ReferentInnen der Leitungsebenen in Hochschulen. Daneben WissenschaftlerInnen, die sich näher mit dem Thema auseinandersetzen.

Inhalte/Nutzen:

Wie viel Steuerungsmöglichkeiten hat die Hochschule und wie viel braucht sie?

Schwerpunkt der Veranstaltung soll die Betrachtung des Spannungsfeldes zwischen Autonomie der Hochschulen (leistungsorientierte Mittelverteilung, Globalhaushalte) und staatlichem Steuerungswunsch (Zielvereinbarungen, Budgetierung) sein. Dabei soll es auch zu einer Annäherung von Wissenschaft und Ministerialverwaltung kommen.

Tagungsbeitrag:

240,00 Euro (für ZWM-Mitglieder 204,00 Euro) zzgl. 7% MwSt.

Das Abendessen ist im Preis inbegriffen und findet in der Hauptmensa statt.

Unterkunft:

Hotellkontingente können unter dem Stichwort „ZWM“ beim Mercure Hotel Hannover Mitte sowie beim Hotel Schlafgut abgerufen werden.

Programm

Mittwoch, 30. August 2010

- 14.00 Uhr** Anreise/Empfang
- 14.15 Uhr** Begrüßung
Günter Scholz
Vizepräsident für Verwaltung und Finanzen der Leibniz-Universität Hannover
Dieter Kaufmann
Kanzler der Universität Ulm und Vorstandsvorsitzender des ZWM
Prof. Dr. Hanns H. Seidler
Vorstand des ZWM
- 14.30 Uhr** Theoretische Grundlagen und Entwicklung
Prof. Dr. Jörg Bogumil
Lehrstuhl für Vergleichende Stadt- und Regionalpolitik an der Ruhr-Universität Bochum
- 15.30 Uhr** Realisierte Instrumente und Ideen
Leistungsorientierte Finanzierung im Hochschullbereich
Regina von Görtz
Forschungsreferentin am Deutschen Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer
- 16.30 Uhr** Kommunikationspause
- 17.00 Uhr** Programmorientierte Finanzierung in der Helmholtz-Gemeinschaft
Dr. habil. Thomas Heinze
Otto-Friedrich Universität Bamberg
- 18.00 Uhr** Gemeinsames Abendessen
- 19.30 Uhr** Ende des 1. Tages

Donnerstag, 31. August 2010

- 9.00 Uhr** Globalhaushalte, Budgetierung und dezentrale Ressourcenverantwortung
Götz Scholz
Kanzler der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- 10.00 Uhr** Dezentrale Bauverantwortung
MinDir Irene Bauerfeind-Rossmann
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
- 11.00 Uhr** Kommunikationspause
- 11.30 Uhr** Wettbewerb im Wissenschaftssystem
Dr. Ulrich Schreiterer
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung
- 12.30 Uhr** „Ökonomisierung“ der Wissenschaft
Prof. Dr. Uwe Schimank
Universität Bremen
- 13.30 Uhr** Veranstaltungsende